

# Anhang für das Rumpfgeschäftsjahr 2023

## I. Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß den §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG, des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg und des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften. Die Gesellschaft ist unter Stadtwerke Weinstadt Projektentwicklung GmbH mit Sitz in Weinstadt am 25. August 2023 im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter der Nummer HRB 790871 eingetragen worden. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Abweichend hiervon ist das erste Geschäftsjahr ein Rumpfgeschäftsjahr und umfasst den Zeitraum vom 25. August bis 31. Dezember 2023.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

## II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren im Wesentlichen die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

**Sach- und Finanzanlagevermögen** ist im Rumpfwirtschaftsjahr nicht vorhanden.

**Sonstige Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

**Verbindlichkeiten** sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

## III. Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

### Sonstige Vermögensgegenstände

Als sonstige Vermögensgegenstände sind zum Jahresende vorhandene Umsatzsteuererstattungsansprüche in Höhe von EUR 1.062,85 sowie Ertragsteuererstattungsansprüche in Höhe von EUR 3.531,06 ausgewiesen.

Die Forderungen werden nach der Erstellung der Steuererklärungen ausgeglichen.

### Rückstellungen

Die Rückstellungen beinhalten Aufwendungen für den Jahresabschluss.

### Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel im Einzelnen dargestellt.

### Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse wurden im Wesentlichen aus der Beauftragung für den Rückbau des ehemaligen Jugendheims Schönbühl sowie der Projektentwicklung eines Solarparks generiert.

	2023	
	TEUR	%
Umsatzerlöse	146	100,0
	146	100,0

## **Personalaufwendungen**

Die Personalaufwendungen beinhalten ausschließlich die Vergütungen für die geringfügige Beschäftigung der beiden Geschäftsführer.

## **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten die kaufmännischen Dienstleistungen des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt, Prüfungs- und Beratungsleistungen, Versicherungskosten sowie Aufsichtsratsvergütungen.

## **Steuern vom Einkommen und Ertrag**

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag betreffen die laufenden Steueraufwendungen.

## **Haftungsverhältnisse**

Es sind keine Haftungsverhältnisse vorhanden.

## **Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Es sind keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen vorhanden.

## **Ergebnisverwendung**

Die Geschäftsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von EUR 7.863,62 auf neue Rechnung vorzutragen.

## **IV. Organe**

- Gesellschafterversammlung
- Aufsichtsrat
- Geschäftsführung

### **Aufsichtsrat**

Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	Vorsitzender
Klöpfer, Rolf, Betriebswirt	Stv. Vorsitzender
Gaupp, Volker, Technischer Kaufmann	Mitglied
Schurrer, Isolde, Diplom-Ingenieurin (FH)	Mitglied
Siglinger, Dr. Manfred, Rentner und Weingärtner	Mitglied
Weber, Andrea, Gartenbautechnikerin	Mitglied
Zimmerle, Armin, Weingärtner	Mitglied

Gesamtvergütung des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2023: EUR 1.225,00

### **Geschäftsführung**

Meier, Thomas  
Fischer, Heiko

Den Mitgliedern der Geschäftsführung wird von der Gesellschaft eine Vergütung in Höhe einer geringfügigen Beschäftigung gewährt.

## **V. Mitarbeiter**

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtsjahr keine Arbeitnehmer.

## VI. Prüfungs und Beratungskosten

Das für das Wirtschaftsjahr 2023 berechnete Gesamthonorar des Abschlussprüfers beträgt 4 T€.

### Nachtragsbericht

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die wesentliche finanzielle Auswirkungen haben.

Weinstadt, 31. Mai 2024



Meier  
Geschäftsführer



Fischer  
Geschäftsführer